

Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königl. Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir im Post-Locale.

Eingang: Plauengasse No. 385.

No. 227. Dienstag, den 29. September, 1848.

Angemeldete Fremde.

Angenommen den 27. und 28. September 1848.

Die Herren Kaufleute Stehr aus Marienwerder, Doff aus Nordhausen, Kiersple aus Frankfurt a. M., Weiss aus Halle a. S., Frenzel aus Eimbad, die Herren Gutsbesitzer Knuth aus Stargard, Graf v. Kayserling aus Neustadt, Sr. Excellenz der Ober-Mundschent Sr. Majestät des Königs Herr v. Arnim aus Berlin, log. im Englischen Hause. Herr Amts-Rath Gumprecht aus Herrngrebin, Herr Rittergutsbesitzer Baron v. Goldberg nebst Frau Gemahlin aus Labuter bei Stolpe, Herr Kaufmann W. Erub nebst Frau Gemahlin aus Elbing, Herr Rittergutsbesitzer F. Legeler aus Graudenz, Herr Mechaniker G. Frank aus Dirschau, Herr Lieuten. im 2sten Inf. Regt. v. Sanden nebst Frau Gemahlin aus Neu-Kuppin, log. im Hotel de Berlin. Frau Landschaftsräthin Sacksen nebst Fr. Tochter und Fräulein Rabbede aus G. Karshau, die Herren Gutsbesitzer A. Mathien aus Allenberg, Baron v. Harder aus St. Petersburg, Herr Brauermeister E. Ruhn aus Eichertshausen, Herr Gutsbesitzer und Lieutenant v. Medow aus Mühnsdorferfelde, log. im Deutschen Hause. Herr Partikulier Fadembrecht aus Krangen, log. in den drei Mohren. Herr Rittergutsbesitzer von Kozistowski nebst Familie aus Berlin, log. im Hotel d'Oliva. Die Herren Gutsbesitzer Harder und Mandt aus Giezma, Frau Gutsbesitzer v. Laczewski nebst Fräulein Tochter aus Sudnowitz, Herr Administrator Janzen, Herr Referendar Engler aus Pogutken, der bischöfliche Seminar-Prokurator Herr Jurewsky aus Weiplich, Herr Partikulier Janzen aus Marienburg, log. im Hotel de Thorn. Frau von Blumenthal aus Königsberg, log. im Hotel de St. Petersburg.

Bekanntmachungen.

1. Die verwittwete Freischulz Krause aus Damerau, Rosalie geb. Rahn und

der Gutebesitzer Richard Janke aus Kameran bei Schwedt haben für ihre einzugehende Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, und dem Vermögen der Ehefrau die Eigenschaft des vertragemäßig vorbehaltenen beigelegt.
Dirschau, den 8. September 1846.

Königl. Land- und Stadtgericht.

2. Daß der Arbeitermann Carl Baumgart aus Jeper und dessen Brant unverehelichte Anna Maria Treptau vor Eingehung ihrer Ehe mittelst Vertrages vom 1. dieses Monats die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen haben, wird hierdurch bekannt gemacht.

Elbing, den 2. September 1846.

Königl. Land- und Stadtgericht.

3. Bekanntmachung für Seelente.

Der Unterricht in der hiesigen **Clementar-Schiffahrts-Schule** nimmt mit Donnerstag, den 1. October c., seinen Anfang. Diejenigen Seelente, welche an diesem Unterrichte Theil nehmen wollen, müssen sich, mit ihren Führungszeugnissen versehen, vom obigen Tage ab, wegen ihrer Aufnahme bei mir melden.

Danzig, den 21. September 1846.

Königlicher Navigations-Director.

In dessen Abwesenheit:

F. Domke,

Navigations-Lehrer.

4. Der Mettallienhändler Johann Wilhelm Klinge und dessen Brant Amalie Henriette Nökel haben durch einen am 19. September c. gerichtlich verlautbarten Vertrag, die Gemeinschaft der Güter nicht aber die des Erwerbes für die von ihnen einzugehende Ehe, ausgeschlossen.

Danzig, den 22. September 1846.

Königl. Land- und Stadtgericht.

5. In Gemäßheit des § 86. der Städte-Ordnung scheidet jährlich ein Drittel der Stadtverordneten aus und es wird daher mit der Wahl der, in Stelle der Ausscheidenden, erforderlichen Stadtverordneten vorgegangen werden.

In der nachstehenden Tabelle ist die Ordnung für die diesjährige Stadtverordneten-Wahl angegeben, zu welcher jeder stimmungsfähige Bürger noch eine besondere Einladung erhalten wird.

In dieser Einladung haben wir auf die Pflichten hingewiesen, deren gewissenhafte Erfüllung jedem Bürger zur Förderung des Gemeinwohls heilig sein muß. Wir dürfen daher erwarten, daß die pflichtmäßige Sorge für das allgemeine Beste, sowie die Rücksicht auf eigenes Wohl, jeden eingeladenen Bürger bestimmen werden, der Wahlversammlung seines Bezirks beizuwohnen, um zur Besorgung des Gemeinwohls einsichtsvolle, fähige und gemeinnützig denkende Männer zu berufen, indem auf nicht gesetzlich entschuldigtes Ausbleiben der Ausschluß von der Theilnahme an der öffentlichen Verwaltung und die Erhöhung der Abgaben von der Stadtverordneten-Versammlung verfügt werden kann.

Die zur Erhebung des Genüths angeordneten gottesdienstlichen Feierlichkeiten werden an den Wahltagen

Mittwoch, den 30. September e., in der St. Trinitatis-, St. Catharinen-, St. Barbara-, St. Salvator- und Heil. Leichnams-Kirche, Morgens 8 Uhr,

Donnerstag, den 1. October e., in der St. Marien-Kirche Vormittags 9 Uhr, in der St. Johannis- und St. Bartholomäi-Kirche, Morgens 8 Uhr,

Freitag, den 2. October e., in der Neufahrwasserschen, Mitschortländischen und St. Albrechter Kirche, Morgens 9 Uhr,

stattfinden.

N u m m e r und N a m e n der Stadt-Bezirke.	in denselben werden gewählt.		O r t der Wahl-Versammlung.	T a g der W a h l in der Woche vom 27. September bis 3. October.	S t u n d e der W a h l.
	Stadtverordnete.	Stellvertreter.			
1 des Poggenpfeuhis und der					
2 Fleischergasse	—	1	St. Trin. K. Sakrist.	Mittw. d. 30. Sept.	Vorm. 9 Uhr.
3 des vorst. Grabens	2	1	St. Trinitatis-Kirche	Mittw. d. 30. Sept.	Vorm. 9 Uhr.
4 der Hundegasse	1	—	Rathhaus	Donnerst. d. 1. Oct.	Vorm. 10 Uhr.
5 des Langenmarkts	3	1	Rathhaus	Donnerst. d. 1. Oct.	Vorm. 10 Uhr.
6 der Fopengasse	1	1	Rathhaus	Donnerst. d. 1. Oct.	Vorm. 10 Uhr.
7 der Frauengasse	3	1	St. Marien-Kirche	Donnerst. d. 1. Oct.	Vorm. 10 Uhr.
9 der Breitengasse	1	—	St. Johannis-K.	Donnerst. d. 1. Oct.	Vorm. 9 Uhr.
14 des Holzmarkts	1	—	St. Catharinen-K.	Mittw. d. 30. Sept.	Vorm. 9 Uhr.
17 der Paradiesgasse	1	—	St. Barthol. K. Sakr.	Donnerst. d. 1. Oct.	Vorm. 9 Uhr.
18 des Schäfelbammis	1	—	St. Bartholomäi-K.	Donnerst. d. 1. Oct.	Vorm. 9 Uhr.
24 von Mattenbuden	1	—	St. Barbara-K.	Mittw. d. 30. Sept.	Vorm. 9 Uhr.
27 von Petersbagen	1	—	St. Salvator-K.	Mittw. d. 30. Sept.	Vorm. 9 Uhr.
29 von Neugarten	1	—	Hi. Leichnams-K.	Mittw. d. 30. Sept.	Vorm. 9 Uhr.
30 von Neufahrwasser	1	1	Kirche daselbst.	Freitag d. 2. Octbr.	Vorm. 10 Uhr.
33 von Stadtdiet	1	—	Mitschortl. K.	Freitag d. 2. Octbr.	Vorm. 10 Uhr.
34 von St. Albrecht	1	—	St. Albrechter K.	Freitag d. 2. Octbr.	Vorm. 10 Uhr.

Danzig, den 10. September 1846.

Oberbürgermeister, Bürgermeister und Rath.

6. Seitens des Königlichen Dänischen Consulats sind uns die Verordnungen über die Fahrt auf dem Schleswig-Holsteinischen Canale und der Eider und über

die Form der Ladungsdocumente für die dort eingehenden Waaren mitgetheilt worden. Dieselben liegen in unserm Geschäftsbureau zur Einsicht aus.

Danzig den 25. September 1846.

Die Aeltesten der Kaufmannschaft.

H ö n e.

K b e g a.

A l b r e c h t.

Entbindungen.

7. Die den 26. d. M., Morgens 8 Uhr, erfolgte glückliche Entbindung seiner lieben Frau, geb. Vertell, von einer gesunden Tochter, zeigt statt besonderer Meldung hiedurch an

Andolph Schult.

Willenbergersfelde bei Marienburg, den 28. September 1846.

8. Die gestern Mittag um 1 Uhr erfolgte glückliche Entbindung seiner lieben Frau von einem gesunden Knaben zeigt hiermit ergebenst an

Danzig, den 29. September 1846.

Robert Jobeimann.

Verlobung.

9. Es empfehlen sich ihren Freunden und Bekannten als Verlobte

Danzig und Schmerblock,

den 26. September 1846.

Julie Thaumann,

Julius Bindars.

Todesfälle.

10. Den 22. d. Mts. starb unsre gute Mutter Christina Kühneld geb. Erich im 78sten Jahre, welches wir Theilnehmenden anzeigen.

Die Kinder der Verstorbenen.

11. Heute Morgen endete nach einem kurzen aber schweren Leiden unsere innigst geliebte Tochter Maria ihre irdische Laufbahn im 3ten Lebensjahre am Scharlachfieber. Mit tiefbetrübtem Herzen zeigen dieses ergebenst an

Danzig, den 27. September 1846.

Friedrich Knyp nebst Frau.

Literarische Anzeigen.

12. Die unterzeichnete Buchhandlung ist in den Stand gesetzt eine Anzahl Exemplare von dem renomirten Werke:

Der Schullehrer

des neunzehnten Jahrhunderts

oder Darstellung des gesammten Unterrichts für Väter und Lehrer, für ~~1~~ nur 1 fl. 30 kr. oder 27 Sgr. ~~7~~ (alle 4 Bände!) abgeben zu können, welche Nachricht gar vielen Erziehern erwünscht sein dürfte.

Die Buchhandlung von S. Anbuth, Langenmarkt 42.

13. So eben erschien in meinem Verlage und ist in Danzig in der **Gershard'schen Buchhandlung**, (Langgasse No. 400.) zu haben:

Ein ehrengerichtlicher Prozeß von F. Anneke, ehem. Lieutenaut in der Königl. Preuß. 7ten Artill.-Brigade in Münster. Preis 15 Sgr.
Ein für die jetzigen Zeitverhältnisse höchst interessanter Fall! —
Leipzig, im September 1846. Otto Wigand.

A n z e i g e n.

14. Am 24. d. M. ist im Jäschkenhale, vor dem Wagnerschen Salon, eine blau mit lila fagonirte Marquise, oben mit einer weißen Krücke; stehen geblieben. Der ehrliche Finder wird ersucht, dieselbe gegen angemessene Belohnung St. Catharinen-Kirchensteig No. 525. abzugeben.

15. Unterzeichneter nimmt Bestellungen auf Lieferungen von **Torf** für Herrn H. Meyer in Remmde entgegen. Probeziegel werd. vorgez. C. H. Bulcke, Langg 220.

16. Eingetretener Umstände wegen fährt jetzt nur **ein** Dampfsboot zwischen Fahrwasser und Danzig, und zwar von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends in den ungeraden Stunden vom Johanniethore und in den geraden Stunden von Fahrwasser. —
Danzig, den 28. September 1846.

17. Die verehrlichen Mitglieder der **Kaufmännischen Armenkasse** laden wir hiemit zur General-Versammlung, Dienstag, den 29. September, Nachmittags 3½ Uhr, in oberen Saal des Ressource Concordia, ergebenst ein.

Es werden die laufenden Vorträge gehalten werden u. es wird eine Berathung über einwangs Erhöhung der Beiträge stattfinden, wiewegen wir ersuchen, recht zahlreich zu erscheinen.

Die Vorsteher der **Kaufmännischen Armenkasse.**

Arnold. Hardt. Schönnemann. Abegg.

18. **Tanz-Unterrichts-Anzeige.**

Einem hochgeehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß vom 1. October ab der Tanz-Unterricht, sowohl in wie außer dem Hause von mir beginnt. Die resp. Eltern, welche mir ihre Kinder anvertrauen wollen, ersuche ich ergebenst um Rücksprache in meiner Wohnung, Breitgasse 1196., (der Zwirngasse gegenüber) wo ich täglich Morgens von 8 bis 10, und Nachmittags von 2 bis 3 Uhr anzutreffen bin.

N. B i r ch.

19. Zu dem heute d. 29. September, hobe Seigen, Nachmittags 3 Uhr, stattfindenden großen militairischen Schau-Turnen erlaubt sich alle höhere Militair-Civil- und Ekdinische Behörden, sowie alle Freunde des Turnwesens ganz gehorsamt einzuladen.

J. P. Torresse.

20. Ich wohne von jetzt ab Hundegasse No 283. W. Krug.

21.

Theater-Anzeige.

Ich beehre mich hierdurch gehorsamst anzuzeigen, daß ich am 11. October die Bühne mit

Struensee und die Deutschen in Dänemark,

Tragödie in 5 Acten von Laube,

eröffnen werde. Indem ich nun Ein verehrungswürdiges Publikum, dessen Wohlwollen mein Unternehmen bis jetzt unterstützte, hiedurch zu den üblichen sechs Abonnements unter den bekannten Bedingungen ganz ergebenst einlade, hoffe ich in diesem Jahre um so mehr einer lebendigen und allgemeinen Theilnahme entgegen zu sehen, als ich bei der Reorganisation meiner Gesellschaft auf's Eifrigste dahin gestrebt, die Danziger Bühne den besten Privatunternehmungen gleich zu stellen. Das Schauspiel, das sich in Bezug auf sein Ensemble einen vortheilhaften Ruf erworben, wird denselben auch ferner bewahren und für die Oper ist es mir gelungen, Talente zu vereinigen, die selbst strenger Anforderungen genügen dürften. Ein verehrliches Publikum wird durch eigene Anschauung Gelegenheit finden, sich zu überzeugen, in wie weit meine Verheißungen gegründet sind. Von den neuen Opern, welche in diesem Winter zur Aufführung kommen, bemerke ich: Undine, der Waffenschmidt, beide von Lohzing; Faust, von Spohr; die Musketiere der Königin, von Halevy; der Schiffe von Paris, von Dorn; Nebukadnezar, von Verdi &c.

Die geehrten Abonnenten des vorigen Winters, welche ihre Plätze zu behalten gesonnen sind, werden gebeten, dies bis den 5. October im Billet-Verkaufs-Bureau gefälligst zu erklären, da später darüber anderweitig verfügt werden müßte.

Das Theaterzettel-Abonnement à 2½ sgr. gilt für einen Monat, und sind die Zettelträger angewiesen am 10. jedes Monats den Betrag in Empfang zu nehmen. —

Danzig, den 28. September 1846.

F. Genée.

22.

Zweites Concert

des sechsjährigen Pianisten Gustav Adolph Papendik im Gewerbehaue, den 2. October c., Abends 7 Uhr, mit gütiger Unterstützung geschätzter Dilettanten. —

23.

Ein junger Mann, der flüchtig und gut schreibt, wünscht Beschäftigung. Adressen unter H. h. bittet man im Intelligenz-Comtoir einzureichen.

24. Gasthof - Verkauf.

Auf meiner Besizung unmittelbar an der Chaussee und dem Bahnhofe der Stargard-Stettin-Berliner-Eisenbahn, deren täglich dreimalige Personen- und Güterzüge von früh 5 Uhr hier abgehen, und Abends 10 Uhr zuletzt hier eintreffen, habe ich ein Gebäude erbaut, das sich zu einem Gasthofs ersten Ranges eignet, so wie einen Speicher, worin, neben mehreren Ställen und Remisen auch zwei große Kornböden sich befinden. Dies Grundstück beabsichtige ich unter mäßiger Anzahlung zu verkaufen.

Da auch der Bahnhof für die Stargard-Posener Bahn ganz in der Nähe dieses Grundstücks angelegt ist, da ferner hier drei Chausseen nach Pommern und der Neumark auslaufen, hier der erste Antritt einer Eisenbahn von ganz Hinterpommern ist, und hier bei dem Zusammenstoß der Eisenbahnen und Chausseen ein lebhafter Fremdenverkehr stattfindet, auch dem Besizer die vortheilhafte Gelegenheit gegeben ist die Expedition der Frachtgüter, Getreide u. für Hinterpommern, nach und von Berlin zu erlangen, so verspricht die vortheilhafte Lage dieses Grundstücks eine große Rentabilität, zumal in der Nähe kein anderer Gasthof vorhanden ist.

Nähere Nachricht ertheilen auf portofreie Briefe Herr

H. F. Steinert in Danzig, und

E. F. Basse, Besizer und Holzhändler in Stargard in Pommern.

25. Zur Führung und Regulirung kaufmännischer Bücher empfiehlt sich gegen billiges Honorar und unter Versicherung strengster Discretion Franengasse 834.

B r a u n s

26. Einen Thaler Belohnung.

demjenigen, welcher sichere Auskunft zur Wiedererlangung eines am 25. d. M. entwendet. golden. Ring. mit ein. viereckig. Kapsel, worin ein Haargeflecht befindl. u. die nach inwendig zu öffnen ist, bei dem Herrn Goldarbeiter Zacharias in der Bollwebergasse ertheilt.

27. Das Winter-Lokal der Kessurce zum freundschaftlichen Verein wird Freitag, den 2. October bezogen.

Der Vorstand.

28. Den 3. October d. J. bezieht die Casino-Gesellschaft ihr neues Lokal in der Langgasse No. 400. Zugleich findet um 7 Uhr Abends eine General-Versammlung wegen Aufnahme neuer Mitglieder statt. Hierzu laden erbeucht ein die Direktoren der Casino-Gesellschaft.

29. Gasthofsverkauf in Elbing.

Um mich in Ruhe zu sehen, will ich meinen hier in der Wasserstraße No. 100., nicht fern von der Post und dahin führenden Straßen, auch ganz nahe dem Elbing und den dortigen Schiffs- und Dampfboot-Anlegeplätzen belegenen, frequenten Gasthof, „zum holländ'schen Haupte“ mit auch ohne Inventur, bei mäßiger Anzahlung verkaufen. Die Lage ist freundlich, Gebäude sind gut und kein anderer Gasthof hier, hat einen so großen, zu mancherlei Anlagen, z. B. zum Holzhandel, bequemen Hofraum. Die im Bau begriffenen Chausseen, Eisenbahnen und Kanäle hierher geben Aussicht zur dereinstigen viel größern Frequenz.

Wittve Frühke.

30. Die beiden Viertel-Loose No. 5184. c. und 26762 a. sind zur 3ten Klasse veranscht, und ersuche ich die jetzigen Inhaber, dieselben gegen die ihnen zukommenden Loose einzuwechseln zu wollen. Rog 11.
31. Auf sich. Hyp. werd. 3000 Rthl. z. 1sten St. gew. Breireg. 1141. 1 Tr. h.
32. Alte Kornschrotmühlen werden zu kaufen gesucht Pfefferstadt No. 133.
33. Pfaffeng. 827. werd. Glac.-Handsch. in allen Farb. gut, bill. u. schnell gew.
34. Ein Gasthaus mit Ausspannung, in dem seit einer langen Reihe von Jahren die Gastw. betr. wird, steht z. billig. Verk. — Nachricht durch: Paulus, Commiss., Heil. Geistg. No. 982. im Bienenkorb.
35. Auf einem Gute bei Lauenburg wird ein Candidat oder ein Primaner des Gymnasiums als Hauslehrer gesucht. Nähere Auskunft erhält man Jopengasse 564.
36. *ausg. n. f. g. 12 z. 1881. 1882. 1883. 1884. 1885. 1886. 1887. 1888. 1889. 1890. 1891. 1892. 1893. 1894. 1895. 1896. 1897. 1898. 1899. 1900. 1901. 1902. 1903. 1904. 1905. 1906. 1907. 1908. 1909. 1910. 1911. 1912. 1913. 1914. 1915. 1916. 1917. 1918. 1919. 1920. 1921. 1922. 1923. 1924. 1925. 1926. 1927. 1928. 1929. 1930. 1931. 1932. 1933. 1934. 1935. 1936. 1937. 1938. 1939. 1940. 1941. 1942. 1943. 1944. 1945. 1946. 1947. 1948. 1949. 1950. 1951. 1952. 1953. 1954. 1955. 1956. 1957. 1958. 1959. 1960. 1961. 1962. 1963. 1964. 1965. 1966. 1967. 1968. 1969. 1970. 1971. 1972. 1973. 1974. 1975. 1976. 1977. 1978. 1979. 1980. 1981. 1982. 1983. 1984. 1985. 1986. 1987. 1988. 1989. 1990. 1991. 1992. 1993. 1994. 1995. 1996. 1997. 1998. 1999. 2000. 2001. 2002. 2003. 2004. 2005. 2006. 2007. 2008. 2009. 2010. 2011. 2012. 2013. 2014. 2015. 2016. 2017. 2018. 2019. 2020. 2021. 2022. 2023. 2024. 2025. 2026. 2027. 2028. 2029. 2030. 2031. 2032. 2033. 2034. 2035. 2036. 2037. 2038. 2039. 2040. 2041. 2042. 2043. 2044. 2045. 2046. 2047. 2048. 2049. 2050. 2051. 2052. 2053. 2054. 2055. 2056. 2057. 2058. 2059. 2060. 2061. 2062. 2063. 2064. 2065. 2066. 2067. 2068. 2069. 2070. 2071. 2072. 2073. 2074. 2075. 2076. 2077. 2078. 2079. 2080. 2081. 2082. 2083. 2084. 2085. 2086. 2087. 2088. 2089. 2090. 2091. 2092. 2093. 2094. 2095. 2096. 2097. 2098. 2099. 2100. 2101. 2102. 2103. 2104. 2105. 2106. 2107. 2108. 2109. 2110. 2111. 2112. 2113. 2114. 2115. 2116. 2117. 2118. 2119. 2120. 2121. 2122. 2123. 2124. 2125. 2126. 2127. 2128. 2129. 2130. 2131. 2132. 2133. 2134. 2135. 2136. 2137. 2138. 2139. 2140. 2141. 2142. 2143. 2144. 2145. 2146. 2147. 2148. 2149. 2150. 2151. 2152. 2153. 2154. 2155. 2156. 2157. 2158. 2159. 2160. 2161. 2162. 2163. 2164. 2165. 2166. 2167. 2168. 2169. 2170. 2171. 2172. 2173. 2174. 2175. 2176. 2177. 2178. 2179. 2180. 2181. 2182. 2183. 2184. 2185. 2186. 2187. 2188. 2189. 2190. 2191. 2192. 2193. 2194. 2195. 2196. 2197. 2198. 2199. 2200. 2201. 2202. 2203. 2204. 2205. 2206. 2207. 2208. 2209. 2210. 2211. 2212. 2213. 2214. 2215. 2216. 2217. 2218. 2219. 2220. 2221. 2222. 2223. 2224. 2225. 2226. 2227. 2228. 2229. 2230. 2231. 2232. 2233. 2234. 2235. 2236. 2237. 2238. 2239. 2240. 2241. 2242. 2243. 2244. 2245. 2246. 2247. 2248. 2249. 2250. 2251. 2252. 2253. 2254. 2255. 2256. 2257. 2258. 2259. 2260. 2261. 2262. 2263. 2264. 2265. 2266. 2267. 2268. 2269. 2270. 2271. 2272. 2273. 2274. 2275. 2276. 2277. 2278. 2279. 2280. 2281. 2282. 2283. 2284. 2285. 2286. 2287. 2288. 2289. 2290. 2291. 2292. 2293. 2294. 2295. 2296. 2297. 2298. 2299. 2300. 2301. 2302. 2303. 2304. 2305. 2306. 2307. 2308. 2309. 2310. 2311. 2312. 2313. 2314. 2315. 2316. 2317. 2318. 2319. 2320. 2321. 2322. 2323. 2324. 2325. 2326. 2327. 2328. 2329. 2330. 2331. 2332. 2333. 2334. 2335. 2336. 2337. 2338. 2339. 2340. 2341. 2342. 2343. 2344. 2345. 2346. 2347. 2348. 2349. 2350. 2351. 2352. 2353. 2354. 2355. 2356. 2357. 2358. 2359. 2360. 2361. 2362. 2363. 2364. 2365. 2366. 2367. 2368. 2369. 2370. 2371. 2372. 2373. 2374. 2375. 2376. 2377. 2378. 2379. 2380. 2381. 2382. 2383. 2384. 2385. 2386. 2387. 2388. 2389. 2390. 2391. 2392. 2393. 2394. 2395. 2396. 2397. 2398. 2399. 2400. 2401. 2402. 2403. 2404. 2405. 2406. 2407. 2408. 2409. 2410. 2411. 2412. 2413. 2414. 2415. 2416. 2417. 2418. 2419. 2420. 2421. 2422. 2423. 2424. 2425. 2426. 2427. 2428. 2429. 2430. 2431. 2432. 2433. 2434. 2435. 2436. 2437. 2438. 2439. 2440. 2441. 2442. 2443. 2444. 2445. 2446. 2447. 2448. 2449. 2450. 2451. 2452. 2453. 2454. 2455. 2456. 2457. 2458. 2459. 2460. 2461. 2462. 2463. 2464. 2465. 2466. 2467. 2468. 2469. 2470. 2471. 2472. 2473. 2474. 2475. 2476. 2477. 2478. 2479. 2480. 2481. 2482. 2483. 2484. 2485. 2486. 2487. 2488. 2489. 2490. 2491. 2492. 2493. 2494. 2495. 2496. 2497. 2498. 2499. 2500. 2501. 2502. 2503. 2504. 2505. 2506. 2507. 2508. 2509. 2510. 2511. 2512. 2513. 2514. 2515. 2516. 2517. 2518. 2519. 2520. 2521. 2522. 2523. 2524. 2525. 2526. 2527. 2528. 2529. 2530. 2531. 2532. 2533. 2534. 2535. 2536. 2537. 2538. 2539. 2540. 2541. 2542. 2543. 2544. 2545. 2546. 2547. 2548. 2549. 2550. 2551. 2552. 2553. 2554. 2555. 2556. 2557. 2558. 2559. 2560. 2561. 2562. 2563. 2564. 2565. 2566. 2567. 2568. 2569. 2570. 2571. 2572. 2573. 2574. 2575. 2576. 2577. 2578. 2579. 2580. 2581. 2582. 2583. 2584. 2585. 2586. 2587. 2588. 2589. 2590. 2591. 2592. 2593. 2594. 2595. 2596. 2597. 2598. 2599. 2600. 2601. 2602. 2603. 2604. 2605. 2606. 2607. 2608. 2609. 2610. 2611. 2612. 2613. 2614. 2615. 2616. 2617. 2618. 2619. 2620. 2621. 2622. 2623. 2624. 2625. 2626. 2627. 2628. 2629. 2630. 2631. 2632. 2633. 2634. 2635. 2636. 2637. 2638. 2639. 2640. 2641. 2642. 2643. 2644. 2645. 2646. 2647. 2648. 2649. 2650. 2651. 2652. 2653. 2654. 2655. 2656. 2657. 2658. 2659. 2660. 2661. 2662. 2663. 2664. 2665. 2666. 2667. 2668. 2669. 2670. 2671. 2672. 2673. 2674. 2675. 2676. 2677. 2678. 2679. 2680. 2681. 2682. 2683. 2684. 2685. 2686. 2687. 2688. 2689. 2690. 2691. 2692. 2693. 2694. 2695. 2696. 2697. 2698. 2699. 2700. 2701. 2702. 2703. 2704. 2705. 2706. 2707. 2708. 2709. 2710. 2711. 2712. 2713. 2714. 2715. 2716. 2717. 2718. 2719. 2720. 2721. 2722. 2723. 2724. 2725. 2726. 2727. 2728. 2729. 2730. 2731. 2732. 2733. 2734. 2735. 2736. 2737. 2738. 2739. 2740. 2741. 2742. 2743. 2744. 2745. 2746. 2747. 2748. 2749. 2750. 2751. 2752. 2753. 2754. 2755. 2756. 2757. 2758. 2759. 2760. 2761. 2762. 2763. 2764. 2765. 2766. 2767. 2768. 2769. 2770. 2771. 2772. 2773. 2774. 2775. 2776. 2777. 2778. 2779. 2780. 2781. 2782. 2783. 2784. 2785. 2786. 2787. 2788. 2789. 2790. 2791. 2792. 2793. 2794. 2795. 2796. 2797. 2798. 2799. 2800. 2801. 2802. 2803. 2804. 2805. 2806. 2807. 2808. 2809. 2810. 2811. 2812. 2813. 2814. 2815. 2816. 2817. 2818. 2819. 2820. 2821. 2822. 2823. 2824. 2825. 2826. 2827. 2828. 2829. 2830. 2831. 2832. 2833. 2834. 2835. 2836. 2837. 2838. 2839. 2840. 2841. 2842. 2843. 2844. 2845. 2846. 2847. 2848. 2849. 2850. 2851. 2852. 2853. 2854. 2855. 2856. 2857. 2858. 2859. 2860. 2861. 2862. 2863. 2864. 2865. 2866. 2867. 2868. 2869. 2870. 2871. 2872. 2873. 2874. 2875. 2876. 2877. 2878. 2879. 2880. 2881. 2882. 2883. 2884. 2885. 2886. 2887. 2888. 2889. 2890. 2891. 2892. 2893. 2894. 2895. 2896. 2897. 2898. 2899. 2900. 2901. 2902. 2903. 2904. 2905. 2906. 2907. 2908. 2909. 2910. 2911. 2912. 2913. 2914. 2915. 2916. 2917. 2918. 2919. 2920. 2921. 2922. 2923. 2924. 2925. 2926. 2927. 2928. 2929. 2930. 2931. 2932. 2933. 2934. 2935. 2936. 2937. 2938. 2939. 2940. 2941. 2942. 2943. 2944. 2945. 2946. 2947. 2948. 2949. 2950. 2951. 2952. 2953. 2954. 2955. 2956. 2957. 2958. 2959. 2960. 2961. 2962. 2963. 2964. 2965. 2966. 2967. 2968. 2969. 2970. 2971. 2972. 2973. 2974. 2975. 2976. 2977. 2978. 2979. 2980. 2981. 2982. 2983. 2984. 2985. 2986. 2987. 2988. 2989. 2990. 2991. 2992. 2993. 2994. 2995. 2996. 2997. 2998. 2999. 3000. 3001. 3002. 3003. 3004. 3005. 3006. 3007. 3008. 3009. 3010. 3011. 3012. 3013. 3014. 3015. 3016. 3017. 3018. 3019. 3020. 3021. 3022. 3023. 3024. 3025. 3026. 3027. 3028. 3029. 3030. 3031. 3032. 3033. 3034. 3035. 3036. 3037. 3038. 3039. 3040. 3041. 3042. 3043. 3044. 3045. 3046. 3047. 3048. 3049. 3050. 3051. 3052. 3053. 3054. 3055. 3056. 3057. 3058. 3059. 3060. 3061. 3062. 3063. 3064. 3065. 3066. 3067. 3068. 3069. 3070. 3071. 3072. 3073. 3074. 3075. 3076. 3077. 3078. 3079. 3080. 3081. 3082. 3083. 3084. 3085. 3086. 3087. 3088. 3089. 3090. 3091. 3092. 3093. 3094. 3095. 3096. 3097. 3098. 3099. 3100. 3101. 3102. 3103. 3104. 3105. 3106. 3107. 3108. 3109. 3110. 3111. 3112. 3113. 3114. 3115. 3116. 3117. 3118. 3119. 3120. 3121. 3122. 3123. 3124. 3125. 3126. 3127. 3128. 3129. 3130. 3131. 3132. 3133. 3134. 3135. 3136. 3137. 3138. 3139. 3140. 3141. 3142. 3143. 3144. 3145. 3146. 3147. 3148. 3149. 3150. 3151. 3152. 3153. 3154. 3155. 3156. 3157. 3158. 3159. 3160. 3161. 3162. 3163. 3164. 3165. 3166. 3167. 3168. 3169. 3170. 3171. 3172. 3173. 3174. 3175. 3176. 3177. 3178. 3179. 3180. 3181. 3182. 3183. 3184. 3185. 3186. 3187. 3188. 3189. 3190. 3191. 3192. 3193. 3194. 3195. 3196. 3197. 3198. 3199. 3200. 3201. 3202. 3203. 3204. 3205. 3206. 3207. 3208. 3209. 3210. 3211. 3212. 3213. 3214. 3215. 3216. 3217. 3218. 3219. 3220. 3221. 3222. 3223. 3224. 3225. 3226. 3227. 3228. 3229. 3230. 3231. 3232. 3233. 3234. 3235. 3236. 3237. 3238. 3239. 3240. 3241. 3242. 3243. 3244. 3245. 3246. 3247. 3248. 3249. 3250. 3251. 3252. 3253. 3254. 3255. 3256. 3257. 3258. 3259. 3260. 3261. 3262. 3263. 3264. 3265. 3266. 3267. 3268. 3269. 3270. 3271. 3272. 3273. 3274. 3275. 3276. 3277. 3278. 3279. 3280. 3281. 3282. 3283. 3284. 3285. 3286. 3287. 3288. 3289. 3290. 3291. 3292. 3293. 3294. 3295. 3296. 3297. 3298. 3299. 3300. 3301. 3302. 3303. 3304. 3305. 3306. 3307. 3308. 3309. 3310. 3311. 3312. 3313. 3314. 3315. 3316. 3317. 3318. 3319. 3320. 3321. 3322. 3323. 3324. 3325. 3326. 3327. 3328. 3329. 3330. 3331. 3332. 3333. 3334. 3335. 3336. 3337. 3338. 3339. 3340. 3341. 3342. 3343. 3344. 3345. 3346. 3347. 3348. 3349. 3350. 3351. 3352. 3353. 3354. 3355. 3356. 3357. 3358. 3359. 3360. 3361. 3362. 3363. 3364. 3365. 3366. 3367. 3368. 3369. 3370. 3371. 3372. 3373. 3374. 3375. 3376. 3377. 3378. 3379. 3380. 3381. 3382. 3383. 3384. 3385. 3386. 3387. 3388. 3389. 3390. 3391. 3392. 3393. 3394. 3395. 3396. 3397. 3398. 3399. 3400. 3401. 3402. 3403. 3404. 3405. 3406. 3407. 3408. 3409. 3410. 3411. 3412. 3413. 3414. 3415. 3416. 3417. 3418. 3419. 3420. 3421. 3422. 3423. 3424. 3425. 3426. 3427. 3428. 3429. 3430. 3431. 3432. 3433. 3434. 3435. 3436. 3437. 3438. 3439. 3440. 3441. 3442. 3443. 3444. 3445. 3446. 3447. 3448. 3449. 3450. 3451. 3452. 3453. 3454. 3455. 3456. 3457. 3458. 3459. 3460. 3461. 3462. 3463. 3464. 3465. 3466. 3467. 3468. 3469. 3470. 3471. 3472. 3473. 3474. 3475. 3476. 3477. 3478. 3479. 3480. 3481. 3482. 3483. 3484. 3485. 3486. 3487. 3488. 3489. 3490. 3491. 3492. 3493. 3494. 3495. 3496. 3497. 3498. 3499. 3500. 3501. 3502. 3503. 3504. 3505. 3506. 3507. 3508. 3509. 3510. 3511. 3512. 3513. 3514. 3515. 3516. 3517. 3518. 3519. 3520. 3521. 3522. 3523. 3524. 3525. 3526. 3527. 3528. 3529. 3530. 3531. 3532. 3533. 3534. 3535. 3536. 3537. 3538. 3539. 3540. 3541. 3542. 3543. 3544. 3545. 3546. 3547. 3548. 3549. 3550. 3551. 3552. 3553. 3554. 3555. 3556. 3557. 3558. 3559. 3560. 3561. 3562. 3563. 3564. 3565. 3566. 3567. 3568. 3569. 3570. 3571. 3572. 3573. 3574. 3575. 3576. 3577. 3578. 3579. 3580. 3581. 3582. 3583. 3584. 3585. 3586. 3587. 3588. 3589. 3590. 3591. 3592. 3593. 3594. 3595. 3596. 3597. 3598. 3599. 3600. 3601. 3602. 3603. 3604. 3605. 3606. 3607. 3608. 3609. 3610. 3611. 3612. 3613. 3614. 3615. 3616. 3617. 3618. 3619. 3620. 3621. 3622. 3623. 3624. 3625. 3626. 3627. 3628. 3629. 3630. 3631. 3632. 3633. 3634. 3635. 3636. 3637. 3638. 3639. 3640. 3641. 3642. 3643. 3644. 3645. 3646. 3647. 3648. 3649. 3650. 3651. 3652. 3653. 3654. 3655. 3656. 3657. 3658. 3659. 3660. 3661. 3662. 3663. 3664. 3665. 3666. 3667. 3668. 3669. 3670. 3671. 3672. 3673. 3674. 3675. 3676. 3677. 3678. 3679. 3680. 3681. 3682. 3683. 3684. 3685. 3686. 3687. 3688. 3689. 3690. 3691. 3692. 3693. 3694. 3695. 3696. 3697. 3698. 3699. 3700. 3701. 3702. 3703. 3704. 3705. 3706. 3707. 3708. 3709. 3710. 3711. 3712. 3713. 3714. 3715. 3716. 3717. 3718. 3719. 3720. 3721. 3722. 3723. 3724. 3725. 3726. 3727. 3728. 3729. 3730. 3731. 3732. 3733. 3734. 3735. 3736. 3737. 3738. 3739. 3740. 3741. 3742. 3743. 3744. 3745. 3746. 3747. 3748. 3749. 3750. 3751. 3752. 3753. 3754. 3755. 3756. 3757. 3758. 3759. 3760. 3761. 3762. 3763. 3764. 3765. 3766. 3767. 3768. 3769. 3770. 3771. 3772. 3773. 3774. 3775. 3776. 3777. 3778. 3779. 3780. 3781. 3782. 3783. 3784. 3785. 3786. 3787. 3788. 3789. 3790. 3791. 3792. 3793. 3794. 3795. 3796. 3797. 3798. 3799. 3800. 3801. 3802. 3803. 3804. 3805. 3806. 3807. 3808. 3809. 3810. 3811. 3812. 3813. 3814. 3815. 3816. 3817. 3818. 3819. 3820. 3821. 3822. 3823. 3824. 3825. 3826. 3827. 3828. 3829. 3830. 3831. 3832. 3833. 3834. 3835. 3836. 3837. 3838. 3839. 3840. 3841. 3842. 3843. 3844. 3845. 3846. 3847. 3848. 3849. 3850. 3851. 3852. 3853. 3854. 3855. 3856. 3857. 3858. 3859. 3860. 3861. 3862. 3863. 3864. 3865. 3866. 3867. 3868. 3869. 3870. 3871. 3872. 3873. 3874. 3875. 3876. 3*

Beilage zum Dänziger Intelligenz-Blatt.

No. 227. Dienstag, den 29. September 1846.

A u c t i o n e n.

53. Mittwoch, den 30. September d. J., 9 Uhr Morgens, werde ich im Hause Hundegasse No. 280. auf freiwilliges Verlangen öffentlich versteigern:

1 Sopha mit Haartuchbezug, 1 Secretair, 1 Servante, 1 Eckschrank, Toilette- und Wandspiegel, mahagoni Sopha, Spiel- und Ansehtische, dito und birkene Rohrstühle, 1 Fußsteych, 1 Trilleiter u. — 1 eiserne Geldkasten, 2 neue und 3 alte Schreibpulte, 1 Zittisch mit Marmorplatte, 1 Kopier-Maschine, 1 gr. russische Theemaschine, broncirte Leuchter, und diverse Hausgeräthe. Ferner:

1 Parthie Bastmatten, trockenes Wermuth-Kraut, mehrere Ries Briefpapier und 500 Flaschen Souveräne, f. Graves, Chateau Leoville, Medoc St. Julien und Jamaica-Rum, 50 Flaschen Chamgagner die Marken, 20 Flaschen Urac de Boa, mehrere alte Fenster, Ofen und Dachpfannen.

J. Z. Engelhard, Auctionator.

60. Montag, den 5. October c., 9 Uhr Morgens, sollen im Hause 3. Damm sub Cervis-Nummer 1422., Ecke der Johannisgasse, wegen Veränderung des Wohnorts, mehrere Spiegel, Sophas, Stühle, Sopha, Wasch- und Spieltische, Spiegel und andere Schränke, 1 Servante, Kinder- und Sophabettgestelle, sowie auch verschiedenes Hausgeräthe öffentlich versteigert werden, wozu Kaufslüste einladen

J. Z. Engelhard, Auctionator.

61. Mittwoch, den 7. October d. J., sollen im Auctions-Local, Holzgasse No. 30., auf gerichtliche Verfügung und freiwilliges Verlangen öffentlich versteigert werden:

1 goldene Damen-Kette, silberne Eß- u. Vorlegelöffel, do. Salzässer, Fischspan, Tisch- und Dessertmesser u. Gabeln — mehrere Stuben-, Tisch- u. Taschenuhren, Trumeaur, Spiegel, Sophas, Secretaire, Bettgestelle, Schränke aller Art, Kommoden, Tische, Rohr- u. Polsterstühle, Schreibpulte, Koffer pp., Betten, Leib- u. Bettwäsche, Gardinen, Tischzeug, Kleidungsstücke (darunter ganz neue Röcke, Fracks, Palitots, Westen u. Beinkleider in Tuch, Buckskin, Cord, Duffel u. anderen Stoffen à tout prix) Pelze, Rouleaux, Teppiche, Porzellan, Fayance und Glas, krystallene Geräthe, Lampen, Bücher, Schildeien, mancherlei Instrumente u. Handwerkzeug, — Kupfer, Messing, Zinn, verschiedene andere Haus- u. Küchengeräthe u. Holzzeug. Ferner:

1 Decimal-Waage, 1 Zählisch mit Marmorplatte, 1 vorzügliche Drehbank, einiges Eau de Cologne, mehrere Manufacturen, 1 Parthie Kolltaback u. Cigarren, zurückgesetzte Galanterie-Waaren, Rippesfaden u.

J. Z. Engelhard, Auctionator.

62. In der am 1. October o. auf dem Langenmarkt stattfindenden Auction wird noch 1 Habelk-farbenes Pferd, 6 jährig, Pithauer Rasse, ausgedoten und versteigert werden.

J. Z. Engelhard, Auctionator.

Sachen zu verkaufen in Danzig.
Möbilia oder bewegliche Sachen.

63. **Trocknes 3-füßiges fichten u. birken Klobenholz**
verkauft billigt **H. D. Gitz & Co., Hundegasse 274.**

64. **Alt. Bau- u. Brennholz, Zieg., Kopp-, Fund-St., Thlr., Trepp.** sind auf
d. Baustelle Weismüthen-Kircheng. 56., hinter dem Stadgericht, zu haben.

65. Einem geehrten Publikum bringt sein wohlaffortirtes Lager von elegant und
dauerhaft gearbeiteten **Tabackspfeifen**, zu den billigsten Preisen, ergebenst
in Erinnerung. **August Jäckel, 1sten Damm No. 1109.**

66. **Feine Schnupftabakdosen**, so wie eine große Auswahl von
Staub-, Frisur- und Einstech-Kämmen empfiehlt

August Jäckel, 1 sten Damm No. 1109.

67. **Die erwartete Sendung franz. Glacee-Hand-**
schuhe ging mir so eben ein, und empfehle dieselben als besonders haltbar und in
der schönsten Farben-Auswahl zu wirklich billigen Preisen. Auch befinden sich dar-
unter 200 Dgd. zu folgenden Preisen:

1 Dgd. Damenhandschuhe 2 Rthlr., 1 Paar 6 Sgr.,

1 Dgd. Damenhandschuhe, halblang, 2 Rthlr. 15 Sgr., 1 Paar 7½ Sgr.,

1 Dgd. Herrenhandschuhe 2 Rthlr. 10 Sgr., 1 Paar 6½ Sgr.,

1 Dgd. Kinderhandschuhe 2 Rthlr., 1 Paar 6 Sgr.

J. C. Freitag, Langgasse No. 409.

68. **Frische grüne Pommeranzen sind käuflich zu**
haben im Rathswinkel bei

Lierau & Junke.

69. Zwei braune, englisirte Wagenpferde, nebst Geschirr und einem leichten
offenen Wagen, stehen in Langesfahr in dem neugebauten Hause des Herrn Zimmer-
mann No. 9. zum Verkauf.

70. **Glacee-Handschuhe für Herren und Damen** empfing in bester Güte zu sehr
billigen Preisen. Fleckig gewordene **Glacee-Handschuhe** zur Hälfte des Preises.

M. Weinlig, Langgasse 408.

71. **Neue Stickereien,**

als: große u. kleine Ueberbinde-Kragen, Chemisette, Canagons, Manschetten, feine
Taschentücher, Haubenfonds, Spitzen, Tülls und mehrere in dieses Fach einschla-
gende Artikel, sind mir von der jetzigen Leipziger Messe eingegangen und empfehle
solche zu sehr billigen Preisen

J. Solm's,
Brodtbäckergasse No. 656.

72. **Brittania-Metall-Zwecklannen** empfiehlt billigst
G. Renne, Langgasse No. 402.

73. **Höchst preiswürdige schwarze Seidenzeuge.**
N. Weinlig, Langgasse No. 408.,
empfiehlt in Folge höchst vortheilhaften Einkaufs

ital. schwarze Taffets und Moirées
zu Kleidern in ganz vorzüglicher Qualität.

74. Recht trock., büch., eich. u. furr. Holz ist jetzt zu hab. Langefuhr No. 86.
75. Bergamotten, das Maas 3 Sgr., sind zu haben Martenbuden No. 288.
76. Sehr geschmackvoll gearbeitete Kronleuchter von echter Metall-Bronze,
mit und ohne Kristall-Prismas, sind zur großen Auswahl eingegangen. Die Preise
sind der Sache angemessen aufs billigste gestellt. E. C. Zingler.
77. Bester Culmer, Saat-Weizen ist zu haben bei
Lesmer Heermann & Co., Hündegasse No. 321/22.

78. Holl. Hyacinthen-Zwiebeln in allen Farben, D. v. Toll-Zulpen, gefüllte und
einfache Carter-Zulpen und mehrere Zwiebel-Gewächse, alle Sorten tragbare Obst-
Bäume, als: Äpfel, Birnen, Pflaumen, sowie auch Wildlinge in Äpfel, Birnen
und Vogelkirschen sind zu haben Langefuhr No. 8 bei Pivowsky,
79. Vortschaisengasse 573. ist schöner Wein a Pfund 3 Sgr. zu haben.
80. In der Sandgrube 460. bei Herrn Rose steht ein Spazierwagen billig zu
verkaufen.

81. Vier birk. Sophabettgest. stehen Heil. Geistshof No. 6. zu verkaufen.
82. Den Herren Tischlern, Blockdrehern, Stell- und Stuhlmachern, stehen

schöne eichene Bohlen zum Kauf Hündegasse No. 313., täglich Vor-
mittags 10 Uhr.

Sachen zu verkaufen außerhalb Danzig.
Immobilien oder unbewegliche Sachen.

83. Nothwendiger Verkauf.
Das in Pomslauer Gestrünche belegene, dem Johann Nagel und dessen geschie-
dener Ehefrau Florentine geb. Hasse gehörige Erbpachtgrundstück, abgeschätzt
zu 4 pro Cent auf 636 rthl. 20 Sgr.
und zu 5 pro Cent auf 509 rthl. 10 Sgr.
soll zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzu-
sehenden Laxe am 22. Dezember c. an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.
Garthaus, den 27. August 1846.

Königl. Land-Gericht.

Edictal Citation.

84. Johann Gottfried Siebrand, geboren den 21. März 1785 und ein Sohn
des hieselbst verstorbenen Bürgermeisters gleichen Namens, hat sich im Jahre 1809
nach Russland begeben, bis 1824 in Riga aufgehalten und dann ins Innere von

Russland verfügt, ohne weitere Nachricht von sich zu geben. Auf dem Antrag seiner Geschwister wird derselbe oder die etwa von ihm zurückgelassenen unbekannten Erben und Erbnnehmer aufgefordert, sich schriftlich oder persönlich spätestens in termino den 29. Juni l., Vormittags 10 Uhr, an ordentlicher Gerichtsstelle zu melden and weitere Anweisung zu erwarten, widrigenfalls er für todt erklärt und das Vermögen den Geschwistern als seinen nächsten bekannten Erben herausgegeben werden wird.

Dirschau, den 11. September 1846.

Königliches Land- und Stadtgericht.

Wechsel- und Geld-Cours.

Danzig, den 28. September 1846.

	Briefe.		Geld.		ausgeh. begehrt.	
	Silbrgr.	Silbrgr.			Sgr.	Sgr.
London, Sicht . . .	—	—	—	Friedrichsd'r	170	—
— 3 Monat . .	203	203	—	Augustd'r	—	—
Hamburg, Sicht . .	—	—	—	Ducaten, neue	96	—
— 10 Wochen . .	44 $\frac{1}{2}$	44 $\frac{1}{2}$	—	dito alte	96	—
Amsterdam, Sicht .	—	—	—	KassenAnweis. . . Rtl.	—	—
— 70 Tage . .	—	99 $\frac{1}{2}$	—			
Berlin, 8 Tage . . .	—	—	—			
— 2 Monat . .	99 $\frac{1}{2}$	—	—			
Paris, 3 Monat . . .	79	—	—			
Warschau, 8 Tage .	96 $\frac{1}{2}$	—	—			
— 2 Monat . .	—	—	—			